

Höchstleistung in gerissenem Beton



Treppengeländer



Stahlträger

Baustoffe

- Zugelassen für:**
- Beton C20/25 bis C50/60
gerissen und ungerissen
- Auch geeignet für:**
- Beton C12/15

Prüfzeichen



Vorteile

- Das Highbond-System FHB II erreicht höchste Lastwerte in gerissenem Beton. Dadurch werden weniger Befestigungspunkte und kleinere Ankerplatten benötigt.
- Der Injektionsmörtel FIS HB und die Patrone FHB II-P/PF haben die gleiche Leistungsfähigkeit und können jeweils mit der Ankerstange FHB II-A S (Kurzversion) oder L (Langversion) verarbeitet werden. Somit kann je nach Bedarf die wirtschaftlichste Lösung eingesetzt werden.
- Die große Gebindeform des Injektionsmörtels FIS HB ist optimal für die Serienmontage geeignet.
- Die vorportionierte Mörtelpatrone FHB II-P/PF kann im ungerinigten Bohrloch verwendet werden und ist somit die wirtschaftliche und schnelle Lösung. Zudem eignet sie sich optimal für Einzelanwendungen oder unter Wasser.
- Die spezielle Rezeptur der FHB II-PF Patrone sorgt für eine besonders schnelle Aushärtung und ermöglicht weitere Zeitersparnis.

Anwendungen

- Geländer
- Fassaden
- Treppen
- Stahlkonsolen
- Maschinen
- Siloanlagen
- Masten
- Rammschutz
- Stahlbaukonstruktionen
- Holzbaukonstruktionen

Funktionsweise

- Der FHB II ist ein kraftkontrolliert spreizender Verbundanker für die Vorsteck- und Durchsteckmontage.
- Die Ankerstange kann wahlweise mit Injektionsmörtel FIS HB oder Patrone FHB II-P(F) gesetzt werden und wird vollflächig im Bohrloch verklebt.
- Beim Anziehen der Sechskantmutter werden die Konen der Ankerstangen in die Mörtelschale gezogen, die sich gegen die Bohrlochwand verspannt.
- Der styrolfreie Vinylester-Mörtel dichtet das Bohrloch vollständig ab.
- Bei Verwendung der Mörtelpatrone wird die Ankerstange mit einem Bohrhammer drehend-schlagend gesetzt. Dazu das Setzwerkzeug RA verwenden.